

## Entschließungsantrag

der Abgeordneten Rauch, Schmuckenschlager, Wagner, Ing. Hofinger  
und weiterer Abgeordneter  
betreffend **Nachhaltige Abfallwirtschaftspolitik und nachhaltiger Umgang mit  
Lebensmitteln**

eingebraucht im Zuge der Debatte zu TOP 9, Bericht des Umweltausschusses über die  
Bürgerinitiative (6/BI): "Verpflichtung zur Abgabe unverkäuflicher Ware an die Zivilgesellschaft  
vor der Müllentsorgung - Anti-Wegwerf-Gesetz" (57 d.B.) in der 15. Sitzung des Nationalrates  
am 21.03.2018, XXVI. GP.

Österreich ist beim Recyceln von Hausmüll im internationalen Vergleich zwar Spitzenreiter,  
jedoch wächst das Gesamtvolumen an Abfall stetig an. Das zeigt auch der Bundes-  
Abfallwirtschaftsplan 2017 (BAWP).

Ein wichtiger Bestandteil des BAWP ist die Abfallvermeidung, welche auf eine Entkoppelung  
des Wirtschaftswachstums von den mit der Abfallerzeugung verbundenen  
Umweltauswirkungen abzielt.

Im Rahmen des BAWP werden nationale und internationale Maßnahmen zur Schaffung einer  
Kreislaufwirtschaft erarbeitet, durchgeführt und evaluiert. Diese Kreislaufwirtschaft schafft eine  
neue Dimension für innovative Rohstoffpolitik. Die Bundesregierung setzt sich für die Vision  
„Null Abfall“ ein, verwirklicht die maximale Ausschöpfung des Potenzials eines jeden  
Produktes und Rohstoffes und möchte nachhaltigen Konsum fördern.

Einige Maßnahmen dazu sind:

- die Entwicklung eines strategischen Maßnahmenplans für Umwelttechnologien sowie  
für die Kreislauf- und Recyclingwirtschaft,
- Forcierte Kooperation mit Handel, Gastronomie und Herstellern zur Reduktion von  
Einweggebinden,
- Mehr Abfallvermeidung und Recycling sowie höhere Strafen bei unsachgemäßer  
Entsorgung (illegalen Abfallexport unterbinden),
- Verstärktes Engagement auf europäischer Ebene gegen Plastikverschmutzung in den  
Binnengewässern und Weltmeeren sowie die Forcierung des europaweiten Ausstiegs  
aus der Verwendung von Mikroplastik in diversen Produkten sowie
- Forcierung von langlebigen, reparierbaren und wiederverwertbaren Produkten –  
Umsetzung der Ökodesignrichtlinie.

Aus diesem Grund stellen die unterfertigten Abgeordneten im Interesse der Umwelt, einer  
nachhaltigen Abfallwirtschaftspolitik und eines nachhaltigen Umganges mit **Lebensmitteln**  
nachstehenden

## Entschließungsantrag

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Die Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus wird ersucht, weiterhin ~~Maßnahmen~~  
Maßnahmen zu ergreifen, die eine nachhaltige Abfallwirtschaftspolitik sowie die Vermeidung  
von Lebensmittelabfällen zum Ziel haben.

